

Gesundheit, Teilhabe und Selbstbestimmung ermöglichen



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Josef Frey (KV Lörrach)

Änderungsantrag zu K11

Von Zeile 119 bis 120 einfügen:

Aufklärungsarbeit in den Schulen. Dies gilt bei Alkohol und Tabak, aber auch bei Medikamenten und Glücksspiel.

Die Volksdroge Alkohol erzeugt direkt und indirekt volkswirtschaftlich und individuell großen Schaden, was wir durch ein nächtliches Verkaufsverbot eingrenzen wollen.

Begründung

Studien belegen, dass ein nächtliches Alkoholverkaufsverbot zur Verringerung des Alkoholkonsums und geringeren Gewaltakten in den Städten führt. Strukturelle Massnahmen sind in der Prävention im Kosten-Nutzen-Vergleich sehr wirksam.

Unterstützer*innen

Thomas Poreski (KV Reutlingen); Klaus Ernst Harter (KV Sigmaringen); Gabriele Schneider (KV Lörrach); Corinna Fritz (KV Stuttgart); Marco Jansen (KV Lörrach); Ricarda Deres (KV Aalen-Ellwangen); Dieter Zeller (KV Tübingen); Edith Ailingner (KV Reutlingen); Frank Feldmann (KV Ludwigsburg)